

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2014	Verkündet am 22. Dezember 2014	Nr. 145
------	--------------------------------	---------

Gesetz zur Änderung umweltrechtlicher Vorschriften

Vom 19. Dezember 2014

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

Artikel 1

Änderung des Umweltinformationsgesetzes für das Land Bremen

§ 2 des Umweltinformationsgesetzes für das Land Bremen vom 15. November 2005 (Brem.GBl. S. 573 — 2129-I-1) wird wie folgt geändert:

1. Absatz 1 Nummer 1 wird wie folgt gefasst:

„1. der Senat und die Behörden, soweit und solange sie im Rahmen der Gesetzgebung tätig werden, und“.

2. Absatz 3 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 2 wird wie folgt geändert:

aa) In Buchstabe b wird das Komma gestrichen.

bb) In Buchstabe c wird am Ende der Punkt durch ein Komma ersetzt und das Wort "oder" angefügt.

b) Folgende Nummer 3 wird angefügt:

„3. mehrere juristische Personen des öffentlichen Rechts zusammen unmittelbar oder mittelbar über eine Mehrheit im Sinne der Nummer 2 verfügen und der überwiegende Anteil an dieser Mehrheit den in Absatz 2 genannten juristischen Personen des öffentlichen Rechts zuzuordnen ist.“

Artikel 2
Änderung des Bremischen Landesgesetzes über
die Umweltverträglichkeitsprüfung

In der Anlage 3 zu § 4 Satz 2 des Bremischen Landesgesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2008 (Brem.GBl. S. 47 — 790-a-3), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2010 (Brem.GBl. S. 404) geändert worden ist, werden die Nummern 1.2 und 2.2 gestrichen.

Artikel 3
Änderung des Bremischen Gesetzes über
Naturschutz und Landschaftspflege

Das Bremische Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege vom 27. April 2010 (Brem.GBl. S. 315 — 790-a-1) wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

a) Die Angabe zu § 24 wird wie folgt gefasst:

„§ 24 Aufbau und Schutz des Netzes 'Natura 2000'“.

b) Nach der Angabe zu § 24 wird folgende Angabe eingefügt:

„§ 24a Verträglichkeitsstudie“.

2. § 24 wird wie folgt gefasst:

„§ 24

Aufbau und Schutz des Netzes „Natura 2000“

(1) In dem Verfahren nach § 32 Absatz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes beschließt der Senat auf Vorschlag der obersten Naturschutzbehörde, welche Flächen als Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und als Europäische Vogelschutzgebiete gegenüber der EU-Kommission genannt werden sollen. Die oberste Naturschutzbehörde teilt die ausgewählten Gebiete dem zuständigen Ministerium nach § 32 Absatz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes zur Benennung gegenüber der Kommission mit.

(2) Für die Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und die Europäischen Vogelschutzgebiete, die in der Anlage genannt sind, gelten die Bestimmungen der Absätze 3 bis 6.

(3) Es ist sicherzustellen, dass die in der Anlage benannten Lebensraumtypen und Arten im Gebiet in einem günstigen Erhaltungszustand verbleiben. Der Fortbestand oder gegebenenfalls die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der in der Anlage benannten Lebensraumtypen und Arten im jeweiligen Gebiet ist zu gewährleisten.

(4) Die konkreten Erhaltungsziele für die einzelnen Arten und Lebensraumtypen des betreffenden Gebietes und die erforderlichen Erhaltungsmaßnahmen, mit welchen die Erhaltungsziele erreicht werden sollen, werden insbesondere durch Schutzverordnungen im Sinne von §§ 14 und 17, durch Managementpläne der obersten Naturschutzbehörde, durch Bewirtschaftungspläne, durch vertragliche Vereinbarungen oder durch Förderprogramme erreicht.

(5) Die Abgrenzungen der Gebiete nach Absatz 2 sind in den diesem Gesetz beigefügten Karten im Maßstab von 1:10 000 eingetragen. Die Grenze läuft an der Außenseite der dargestellten Linien. Die Karten sind Bestandteil dieses Gesetzes. Sie werden bei der obersten Naturschutzbehörde aufbewahrt und können dort während der üblichen Dienstzeiten kostenfrei eingesehen werden. Eine Abschrift dieses Gesetzes mit den dazugehörigen Karten wird beim Staatsarchiv hinterlegt.

(6) Der Senat wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung die Anlage und Karten hinsichtlich der Lebensraumtypen oder Arten oder in geringfügigem Umfang hinsichtlich der Gebietsabgrenzungen zu ändern oder zu ergänzen, wenn dies

1. zur Anpassung an tatsächliche Veränderungen, die im Rahmen der Bestandsaufnahmen oder des wissenschaftlichen Monitorings festgestellt wurden, oder
2. zur Anpassung an rechtliche Änderungen der Anhänge I und II zu Artikel 4 Absatz 1 der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 vom 22. Juli 1992, S. 7) in der jeweils geltenden Fassung oder des Anhangs I zu Artikel 4 Absatz 1 der Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (kodifizierte Fassung) (ABl. L 20 vom 26. Januar 2010, S. 7) in der jeweils geltenden Fassung,

erforderlich ist.“

3. Nach § 24 wird folgender § 24a eingefügt:

„§ 24a

Verträglichkeitsstudie

Die oberste Naturschutzbehörde prüft die Verträglichkeit von Projekten im Sinne des § 34 Absatz 1 Bundesnaturschutzgesetzes auf der Grundlage der vom Antragsteller vorzulegenden Unterlagen (Verträglichkeitsstudie) und gibt die Ergebnisse der Verträglichkeitsprüfung an die für die Zulassung des Projektes zuständige Behörde weiter.“

Artikel 4
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Bremen, den 19. Dezember 2014

Der Senat

Anlage

(zu § 24 Absatz 2)

Gebiete des ökologischen Netzes „Natura 2000“ in der Freien Hansestadt Bremen

gemäß der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen und der Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (konsolidierte Fassung)

Erläuterung: FFH= Flora, Fauna, Habitat; LRT = Lebensraumtyp gemäß Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG, VSG = Vogelschutzgebiet, * = prioritärer Lebensraumtyp oder. prioritäre Art

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
1	VSG	Borgfelder Wümmewiesen	DE2819-402	681,9	E 08 56 00 N 53 08 00	Borgfeld	--	Rohrweihe, Kornweihe, Wachtelkönig, Zwergschwan, Singschwan, Kampfläufer, Tüpfelralle, Bruchwasserläufer; Spießente, Löffelente, Krickente, Pfeifente, Stockente, Knäkente, Blessgans, Saatgans, Uferschnepfe, Großer Brachvogel, Rotschenkel, Kiebitz
2	VSG	Oberneulander Wümmeniederung	DE2919-402	294,5	E 08 58 00 N 53 06 00	Oberneuland	--	Kornweihe, Zwergschwan, Bruchwasserläufer, Raufußbussard, Großer Brachvogel, Rotschenkel, Kiebitz
3	VSG	Hollerland	DE2819-370	290,9	E 08 52 15 N 53 07 20	Horn-Lehe	--	Wachtelkönig, Schilfrohrsänger, Bekassine, Zwergschnepfe

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
4	VSG	Blockland	DE2818-401	3.180,3	E 08 48 00 N 53 09 00	Blockland Burglesum	--	Eisvogel, Rohrweihe, Zwergschwan, Singschwan, Silberreiher, Blaukehlchen, Zwergsäger, Kampfläufer; Pfeifente, Blessgans, Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel, Rotschenkel, Kiebitz
5	VSG	Werderland	DE2817-401	847,7	E 08 39 00 N 53 09 00	Burglesum Vege sack	--	Rohrweihe, Wachtelkönig, Silberreiher, Neuntöter, Blaukehlchen, Schilfrohrsänger, Bekassine, Braunkehlchen, Rotschenkel, Kiebitz
6	VSG	Niedervieland	DE2918-401	1.294,4	E 08 41 30 N 53 05 30	Strom Seehausen Huchting	--	Sumpfohreule, Weißstorch, Rohrweihe, Kornweihe, Wachtelkönig, Zwergschwan, Blaukehlchen, Zwergsäger, Kampfläufer, Goldregenpfeifer, Tüpfelralle, Bruchwasserläufer, Schilfrohrsänger, Spießente, Löffelente, Krickente, Pfeifente, Knäkente, Schnatterente, Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel, Kormoran, Brandgans, Rotschenkel, Kiebitz
7	VSG	Weseraue	DE2919-401	303,3	E 08 54 00 N 53 01 00	Hemelingen Obervieland	--	Zwergschwan, Wanderfalke, Fischadler, Flusseeeschwalbe, Löffelente, Kormoran, Rotschenkel
8	VSG	Ochtum bei Grolland	DE2918-402	24,9	E 08 45 30 N 53 03 15	Huchting	--	Bruchwasserläufer

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
9	VSG	Luneplate	DE2417-401	940,0	E 08 31 30 N 53 36 00	Bremerhaven	--	Weißwangengans, Rohrweihe, Kornweihe, Silberreiher, Pfuhlschnepfe, Blaukehlchen, Goldregenpfeifer, Säbelschnäbler, Bruchwasserläufer, Schilfrohrsänger, Feldlerche, Löffelente, Krickente, Pfeifente, Blessgans, Graugans, Sandregenpfeifer, Feldschwirl, Braunkehlchen, Dunkler Wasserläufer, Rotschenkel, Kiebitz
21	FFH	Untere Wümme	DE2819-301	445,0	E 08 52 00 N 53 08 00	Blockland Borgfeld	6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe	Flussneunauge, Meerneunauge, Otter
22	FFH	Kuhgrabensee	DE2819-302	32,3	E 08 50 45 N 53 07 10	Blockland	3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen	--
23	FFH	Grambker Feldmarksee	DE2818-301	22,6	E 08 43 44 N 53 09 20	Burglesum	3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen	--

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
24	FFH	Heide und Heideweiher auf der Rekumer Geest	DE2717-301	23,0	E 08 33 00 N 53 12 15	Blumenthal	<p>2310 Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista</p> <p>2330 Dünen mit offenen Grasflächen und mit Corynephorus und Agrostis</p> <p>3110 Oligotrophe, sehr schwach mineralische Gewässer der Sandebenen (Littorelletalia uniflorae)</p> <p>3130 Oligo- bis mesotrophe Gewässer mit Vegetation des Littorelletea uniflorae und/oder der Isoeto-Nanojuncetea</p> <p>3160 Dystrophe Seen und Teiche</p> <p>4010 Feuchte Heiden des nordatlantischen Raumes mit Erica tetralix</p> <p>7150 Torfmoor-Schlenken (Rhynchosporion)</p>	Kamm-Molch
25	FFH	Zentrales Blockland	DE2818-302	1.080,4	E 08 48 15 N 53 08 15	Blockland	<p>3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</p> <p>6410 Pfeifengraswiesen auf kalkhaltigem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)</p>	Steinbeißer, Bitterling

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
26	FFH	Werderland	DE2817-301	392,5	E 08 39 00 N 53 08 30	Burglesum	3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sangusorba officinalis)	Steinbeißer
27	FFH	Hollerland	DE2819-370	290,9	E 08 52 15 N 53 07 20	Horn-Lehe	1340* Salzwiesen im Binnenland 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe	Schlammpeitzger, Zierliche Tellerschnecke, Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer
28	FFH	Binnensalzstelle Rethriehen	DE2918-302	8,9	E 08 45 25 N 53 02 45	Huchting	1340* Salzwiesen im Binnenland	--
29	FFH	Niedervieland - Stromer Feldmark	DE2918-370	432,4	E 08 41 00 N 53 05 45	Strom Seehausen	--	Steinbeißer
30	FFH	Bremische Ochtum	DE2918-371	50,0	E 08 45 30 N 53 03 15	Strom Huchting Neustadt Obervieland	--	Flussneunauge, Meerneunauge
31	FFH	Lesum	DE2818-304	107,9	E 08 41 30 N 53 09 55	Burglesum Vegesack Blockland	--	Flussneunauge , Meerneunauge
32	FFH	Krietes Wald (Im Holze)	DE2919-370	5,8	E 08 57 40 N 53 03 40	Osterholz	--	Eremit*

Landesinterne Nr.	Typ	Gebietsname	Gebietsnummer	Flächen-größe (ha)	Lage (Koordinaten des Mittelpunktes)	Orts-/Stadtteil	Wertgebende LRT	wertgebende Arten
33	FFH	Parks in Oberneuland	DE2919-371	27,0	E 08 56 20 N 53 05 50	Oberneuland	--	Eremit*
34	FFH	Weser zwischen Ochtummündung und Rehum	DE2817-370	447,0	E 08 35 30 N 53 10 28	Burglesum Veogesack Blumenthal	--	Finte, Flussneunauge, Meerneunauge
35	FFH	Weser bei Bremerhaven	DE2417-370	1682,0	E 08 33 30 N 53 35 00	Bremerhaven	1130 Ästuarien 1140 vegetationsfreies Schlick-, Sand – und Mischwatt	Finte, Flussneunauge , Meerneunauge